

Wohnbevölkerung per 31.12.2017
Statistische Mitteilung

Besuchen Sie unser Statistikportal:
statistik.so.ch

Kopien unter Quellenangabe gestattet.

März 2018

Ziel und Definitionen

Die Publikation informiert über den Stand und die Veränderungen in der solothurnischen Wohnbevölkerung über alle 109 Einwohnergemeinden für den Stichtag 31. Dezember 2017. Es erfolgt eine historische Betrachtung der Entwicklung der Bevölkerung auf Kantons- und Bezirksebene sowie eine Analyse des aktuellen Standes. Weiter wird auf die Herkunft der Bevölkerung eingegangen, die demografische Altersstruktur dargestellt und eine Übersicht über die kantonal anerkannten Konfessionsangehörigen erstellt. Ergänzt wird die Publikation mit der aktuellen Hitparade der Vornamen des Bundesamtes für Statistik.

Im Tabellenteil ist der aktuelle Bevölkerungsbestand in den einzelnen Gemeinden aufgeführt.

Bis 2011 wurde der Bevölkerungsbestand jährlich per Stichtag 31.12. aus dem Personensteuerregister des kantonalen Steueramtes (INES) nach zivilrechtlichem Wohnsitzbegriff erhoben. Mit der Volkszählung 2010 wurde ein umfassender Systemwechsel vollzogen:

Die Erhebung basiert neu auf vorhandenen kommunalen und kantonalen Registern. Der Kanton Solothurn ist durch die Einführung des Systems GERES in der Lage, die Bevölkerungszahlen basierend auf den Gemeinderegistern festzustellen. Dazu wird die ständige Wohnbevölkerung erhoben. Gezählt werden sämtliche Personen mit Hauptwohnsitz im Kanton Solothurn, das heisst:

- alle schweizerischen Staatsangehörigen,
- ausländische Staatsangehörige mit einer Aufenthalts- oder Niederlassungsbewilligung (Ausweis B oder C oder EDA),
- ausländische Staatsangehörige mit einer Kurzaufenthaltsbewilligung (Ausweis L),
- Personen im Asylprozess (Ausweis F oder N).

Inhaltsverzeichnis

1. Entwicklung der Gesamtbevölkerung	4
2. Bevölkerungsentwicklung in den Bezirken	5
3. Bevölkerungsentwicklung in den Gemeinden.....	6
4. Herkunft der Bevölkerung	7
5. Altersstruktur der Bevölkerung	9
6. Konfessionen.....	10
7. Hitparade der Vornamen	10
8. Wohnbevölkerung in den Gemeinden des Kantons	11

1. Entwicklung der Gesamtbevölkerung

Die vom Amt für Finanzen des Kantons Solothurn, Abteilung Controllerdienst und Statistik, ermittelte Wohnbevölkerung zählte am Stichtag 31. Dezember 2017 insgesamt 273'015 Personen. Der Bestand liegt damit um 2'304 Personen oder 0,85% über demjenigen des Vorjahres.

Der zu Beginn der 70er Jahre ausgewiesene Anstieg der Wohnbevölkerung erreichte seinen Höhepunkt im Jahr 1974. Der nachfolgende, rezessionsbedingte Rückgang dauerte bis zum Jahr 1979. Ab 1980 stieg die Bevölkerungszahl vorerst abgeschwächt, dann gleichmässig an und erreichte gegen Ende der 80er Jahre und anfangs der 90er Jahre ein jährliches Wachstum von mehr als einem Prozent. In den folgenden Jahren schwächte sich das Bevölkerungswachstum wiederum sukzessive ab. Mit einem Zuwachs von 0,85 Prozent ist das aktuelle Wachstum knapp unter der durchschnittlichen Entwicklung der letzten Jahre.

Jahr	Total	Zunahme		SchweizerInnen			AusländerInnen		
		absolut	in %	Total	Zunahme		Total	Zunahme	
					absolut	in %		absolut	in %
1880	80'424			78'153			2'271		
1900	100'762	20'338		96'562			4'200		
1950	170'508	69'746		164'172			6'336		
1960	200'816	30'308	17.8%	181'559	17'387	10.6%	19'257	12'921	203.9%
1970	224'133	23'317	11.6%	189'828	8'269	4.6%	34'305	15'048	78.1%
1980	219'586	-4'547	-2.0%	193'652	3'824	2.0%	25'934	-8'371	-24.4%
1990	231'035	11'449	5.2%	199'083	5'431	2.8%	31'952	6'018	23.2%
2010	256'888	25'853	11.2%	204'677	5'594	2.8%	52'211	20'259	63.4%
2011	257'393	505	0.2%	205'778	1'101	0.5%	51'604	-607	-1.2%
2012	259'836	2'443	0.9%	207'027	1'249	0.6%	52'780	1'176	2.3%
2013	262'965	3'129	1.2%	208'299	1'272	0.6%	54'666	1'886	3.6%
2014	265'171	2'206	0.8%	208'648	349	0.2%	56'523	1'857	3.4%
2015	267'836	2'665	1.0%	209'299	651	0.3%	58'537	2'014	3.6%
2016	270'711	2'875	1.1%	210'339	1'040	0.5%	60'372	1'835	3.1%
2017	273'015	2'304	0.9%	210'876	537	0.3%	62'139	1'767	2.9%

Tabelle 1: Veränderung der Wohnbevölkerung seit 1880

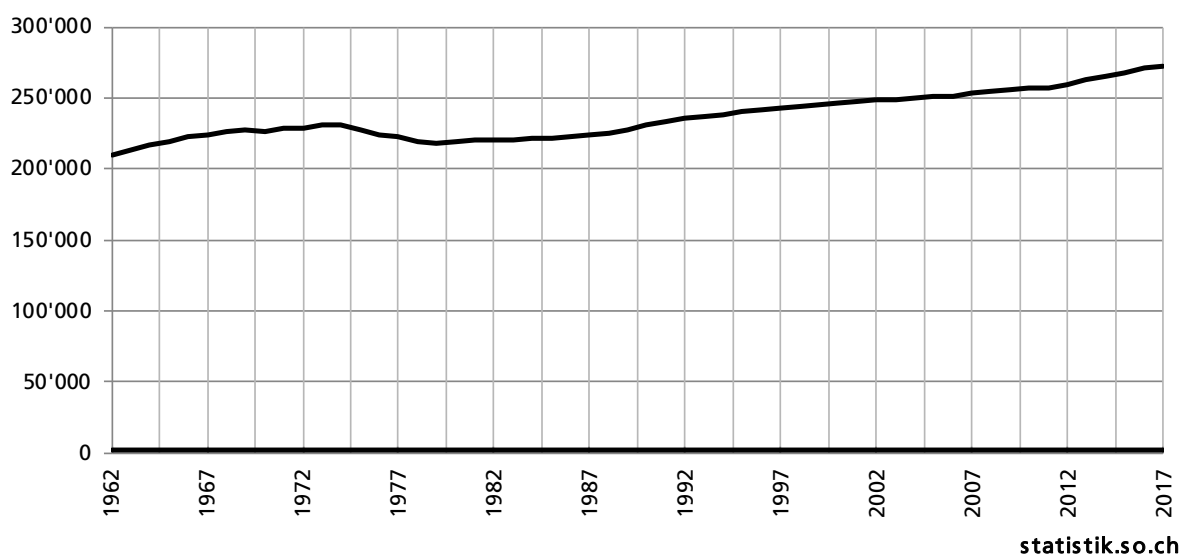


Abbildung 1: Entwicklung der Wohnbevölkerung seit 1962

statistik.so.ch

2. Bevölkerungsentwicklung in den Bezirken

Der bevölkerungsreichste Bezirk im Kanton Solothurn ist Olten mit 55'188 Einwohnern. Die Bezirke Wasseramt mit 51'559 Einwohnern und Lebern mit 45'966 Einwohnern liegen an zweiter, resp. dritter Stelle in der Rangfolge der Einwohnerzahlen.

Der Bezirk mit der geringsten Bevölkerungszahl ist der Bucheggberg mit 7'824 Einwohnern. An zweiter und dritter Stelle findet man die Bezirke Thal mit 14'712 Einwohnern und Thierstein mit 14'675 Einwohnern, wobei Thal nun wieder Thierstein überholt hat und von 37 Personen mehr bewohnt wird.

In den einzelnen Bezirken fällt die jährliche Veränderung der Bevölkerungszahl recht unterschiedlich, jedoch überall positiv aus:

Bezirke / Kanton	Bestand am ... 31.12.2015	Bestand am ... 31.12.2016	Bestand am ... 31.12.2017	Veränderung 2016 / 2017 absolut	Veränderung 2016 / 2017 in %
Solothurn	16'814	16'795	16'824	29	0.17%
Lebern	45'039	45'550	45'966	416	0.91%
Bucheggberg	7'727	7'821	7'874	53	0.68%
Wasseramt	50'168	50'994	51'559	565	1.11%
Thal	14'508	14'592	14'712	120	0.82%
Gäu	20'467	20'696	21'087	391	1.89%
Olten	54'008	54'722	55'188	466	0.85%
Gösgen	24'193	24'403	24'586	183	0.75%
Dorneck	20'443	20'541	20'544	3	0.01%
Thierstein	14'469	14'597	14'675	78	0.53%
Total Kanton	267'836	270'711	273'015	2'304	0.85%

Tabelle 2: Bevölkerungsentwicklung in den Bezirken

Im Berichtsjahr weisen die Bezirke Gäu mit 1,89% (391 Personen), Wasseramt mit 1,11% (565 Personen) und Lebern mit 0,91% (416) eine überdurchschnittlich hohe prozentuale Zunahme der Wohnbevölkerung auf.

Genau im Kantonsmittel von 0,85% liegt die Zunahme im Bezirk Olten (466 Personen).

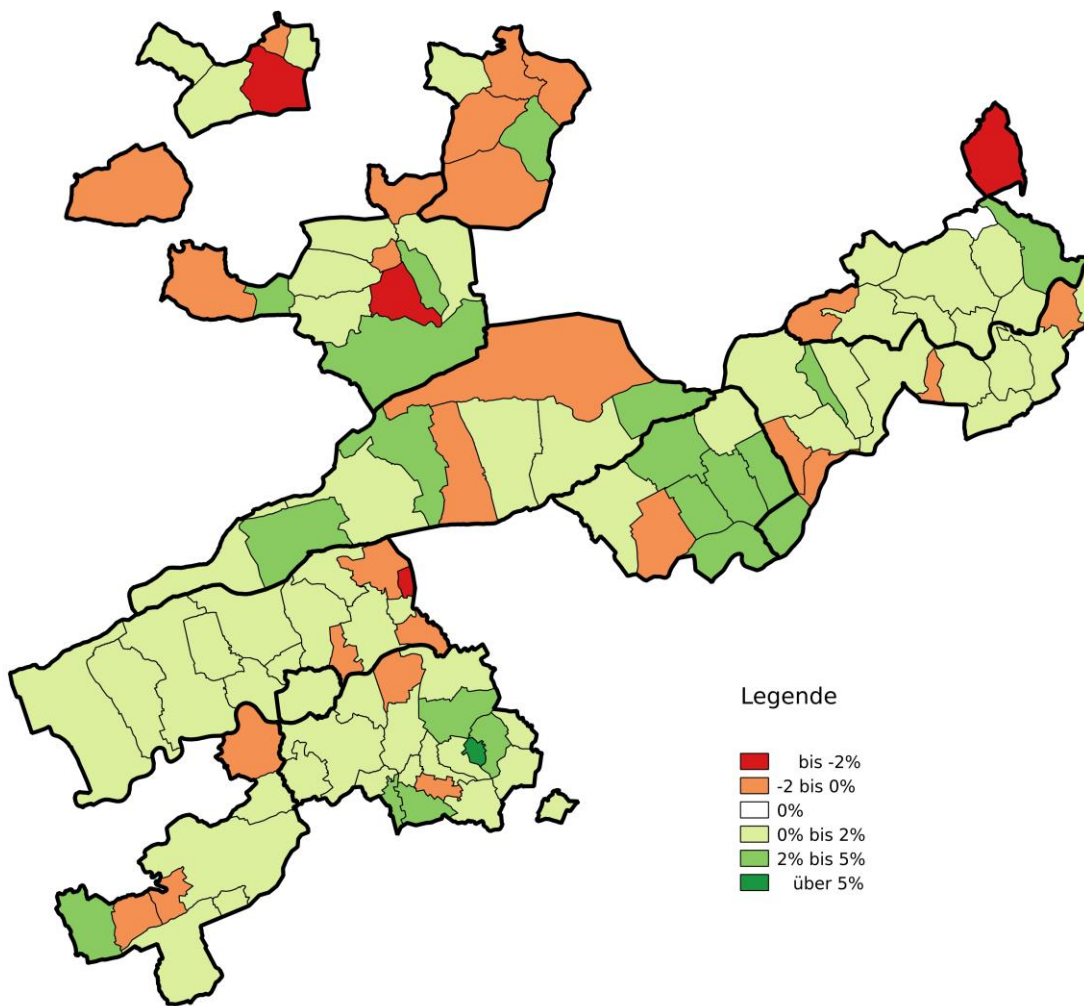
Unterdurchschnittlich fiel der Anstieg in den Bezirken Thal mit 0,82% (120 Personen), Gösgen mit 0,75% (183 Personen), Bucheggberg mit 0,68% (53 Personen), Thierstein mit 0,53% (78 Personen), Solothurn 0,17% (29 Personen) sowie im Dorneck mit 0,01% (3 Personen) aus.

In keinem Bezirk ging die Bevölkerungszahl im Verlauf des Jahres 2017 zurück.

In der langjährigen Entwicklung stellt sich das Jahr 2017 hinsichtlich der Verteilung der Geschlechter als besonders interessant heraus. So liegt der Anteil der Männer erstmals seit der registerbasierten Erhebung im Jahr 2012 über dem Anteil der Frauen in der Gesamtbevölkerung. Der Anteil Frauen sinkt kontinuierlich von 50.4% im Jahr 2012 auf 49.98% im Jahr 2017. Somit sind die Männer per 31.12.2017 mit 50,02% erstmals in der Mehrheit.

3. Bevölkerungsentwicklung in den Gemeinden

Die drei bevölkerungsreichsten Gemeinden sind Olten (18'564 Personen, +1,08%), Grenchen (17'322 Personen, +1,36%) und Solothurn (16'824 Personen, +0,17%). Auf der anderen Seite des Spektrums findet man nur noch drei Gemeinden mit einer Einwohnerzahl von unter 100 Personen: Rohr (97, 0,00%), Gänsbrunnen (93, +1,09%) und Kammerrohr (29, -3,33%).



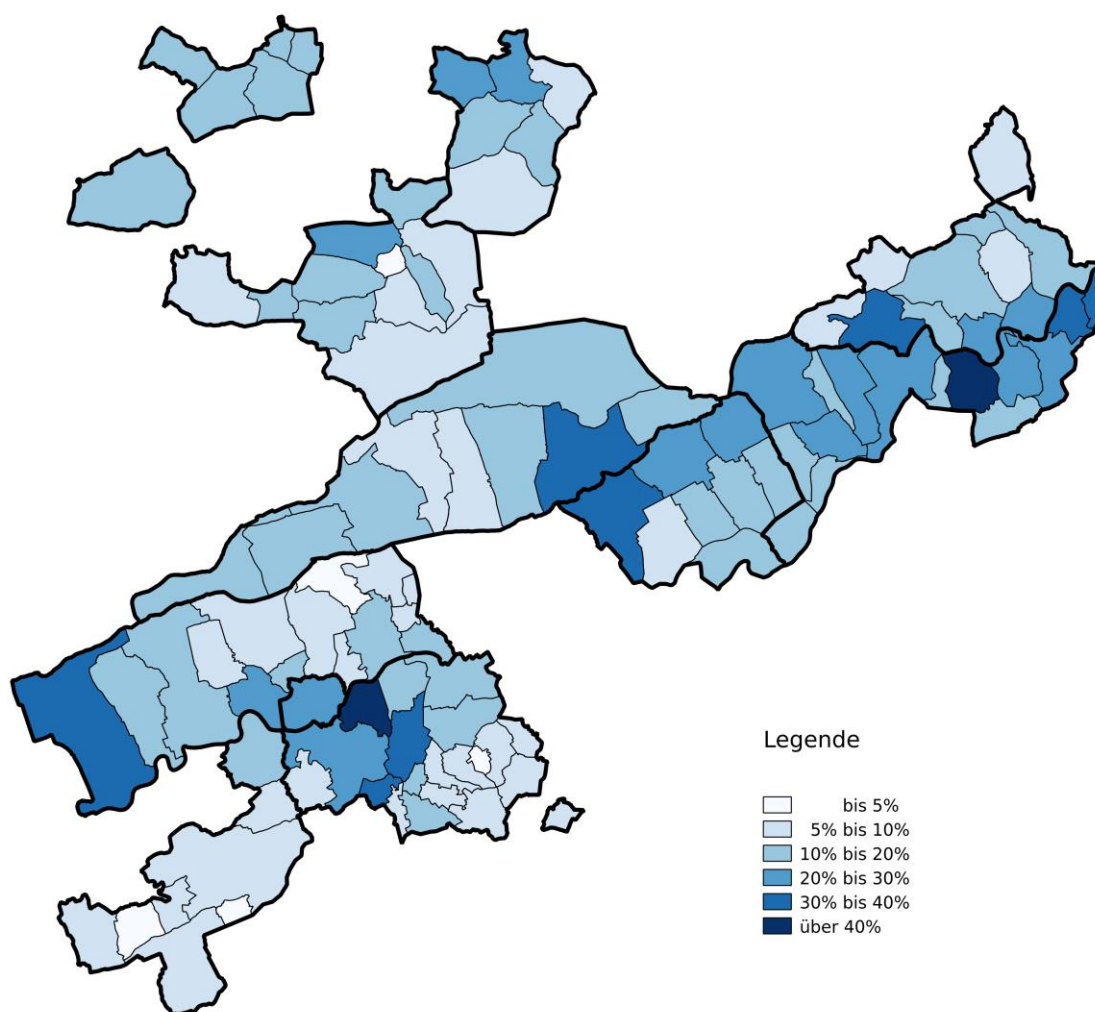
statistik.so.ch

Abbildung 2: Bevölkerungsentwicklung 2017 in den Gemeinden in Prozent

4. Herkunft der Bevölkerung

Die inländische Bevölkerung im Kanton ist im Verlaufe des Berichtsjahres um 537 Personen (+0,3%) auf insgesamt 210'876 Personen gewachsen. Nachdem die Wachstumsrate der Schweizer Bevölkerung von 1999 bis 2004 stets negativ ausfiel, setzte im darauffolgenden Jahr eine Trendwende ein und ab dem Jahr 2005 fiel die Rate verstärkt positiv aus.

Insgesamt beziffert sich die Zahl der ausländischen Staatsangehörigen im Kanton auf 62'139 Personen. Der Anteil der ausländischen Wohnbevölkerung am Gesamttotal der Bevölkerung beträgt aktuell 22,8 Prozent.



statistik.so.ch

Abbildung 3: Ausländeranteil per 31.12.2017 in Prozent

Die häufigsten Herkunftsländer sind Italien, Deutschland und Kosovo, diese drei Nationalitäten machen zusammen fast 10 Prozent der Bevölkerung aus.

Herkunftsländer	Anzahl	in %	zum Vorjahr
1. Italien	10'671	3.91%	=
2. Deutschland	9'418	3.45%	=
3. Kosovo	5'734	2.10%	=
4. Türkei	5'193	1.90%	=
5. Serbien	3'339	1.22%	=
6. Mazedonien	2'802	1.03%	=
7. Portugal	2'049	0.75%	=
8. Sri Lanka	1'764	0.65%	=
9. Kroatien	1'519	0.56%	=
10. Eritrea	1'455	0.53%	+
11. Bosnien und Herzegowina	1'370	0.50%	-
12. Spanien	1'270	0.47%	=
13. Polen	1'113	0.41%	=
14. Ungarn	1'073	0.39%	=
15. Österreich	935	0.34%	=

Tabelle 3: Die 15 häufigsten Herkunftsländer im Kanton Solothurn per 31.12.2017

Erwartungsgemäss leben am meisten Personen mit Ausweis C (Niedergelassene/r) im Kanton Solothurn, diese Gruppe macht rund 70 Prozent der im Kanton Solothurn lebenden Ausländer/-innen aus.

Ausländerkategorien	EU/EFTA	nicht EU/EFTA	Total	in %
A Saisonarbeiter/in	-	-	-	0.00%
B Aufenthaltler/in	8'717	5'457	14'174	5.19%
C Niedergelassene/r	21'374	22'063	43'437	15.91%
F Vorläufig Aufgenommene	1'276	-	1'276	0.47%
L Kurzaufenthalter/in	2'017	-	2'017	0.74%
N Asylsuchende	1'003	-	1'003	0.37%
Andere Kategorien & nicht zugeteilt	233	-	233	0.09%
Total			62'140	22.76%
CH Schweizer			210'875	77.24%
Total Kanton	34'620	27'520	273'015	100.00%

Tabelle 4: Verteilung der Ausländerkategorien per 31.12.2017

5. Altersstruktur der Bevölkerung

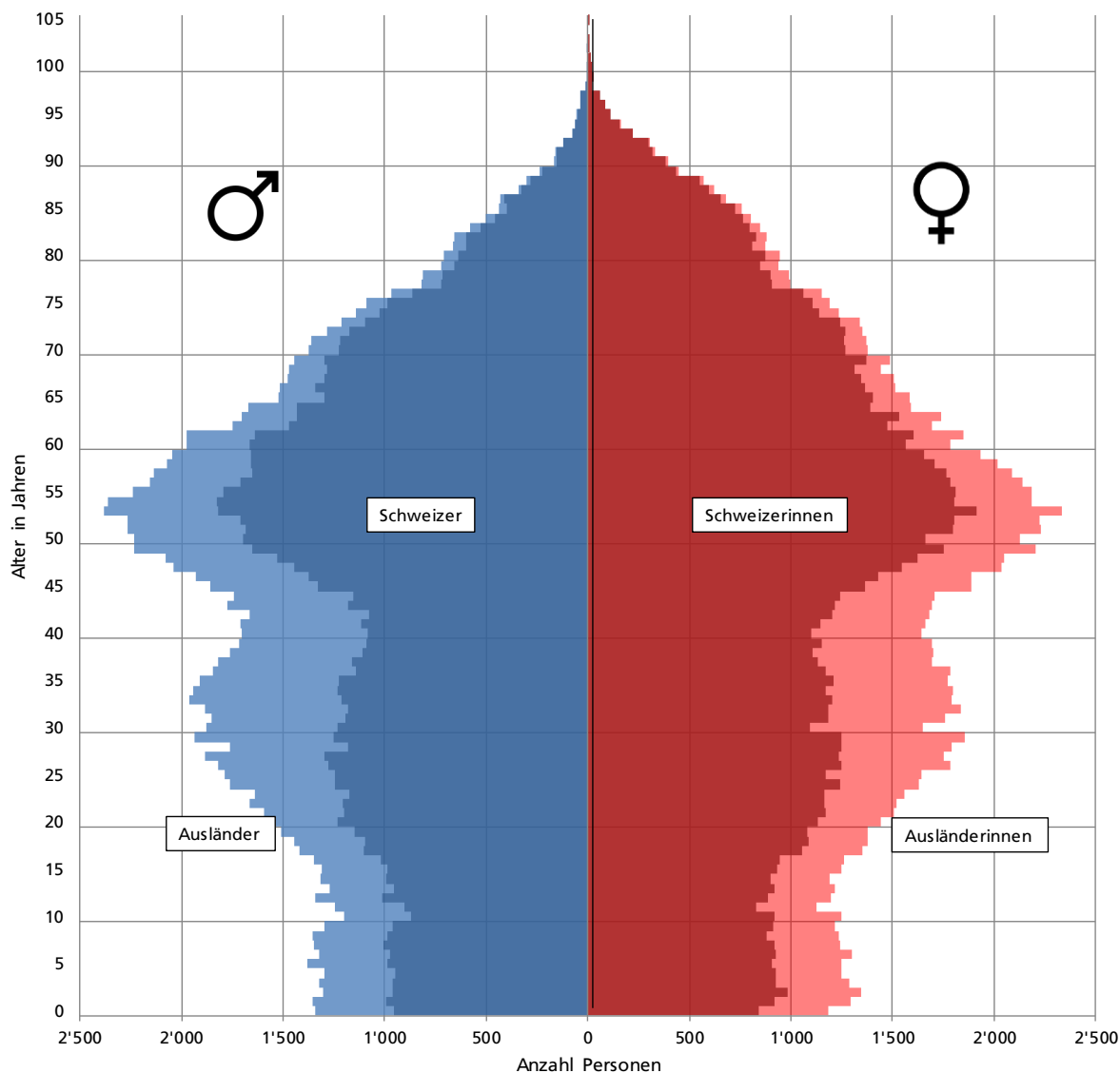


Abbildung 4: Altersstruktur der kantonalen Bevölkerung per 31.12.2017

Im Kanton Solothurn hat sich im Berichtsjahr die demografische Alterung der Wohnbevölkerung weiter fortgesetzt. Seit dem Jahr 2000 steigt der Anteil der über 65-Jährigen von 15,8% auf aktuell 19,2%, während in der gleichen Zeitspanne der Anteil der unter 20-jährigen von 23,2% auf 19,0% abnimmt. Der Anteil der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (20-64 Jahre) ist im Jahr 2017 gleichgeblieben (2016: 61,8%; 2017: 61,8%).

Die stärkste Ausprägung bei den Männern findet man bei 53 Jahren mit 2'384 Personen und bei den Frauen ebenfalls bei 53 Jahren mit 2'335 Personen.

6. Konfessionen

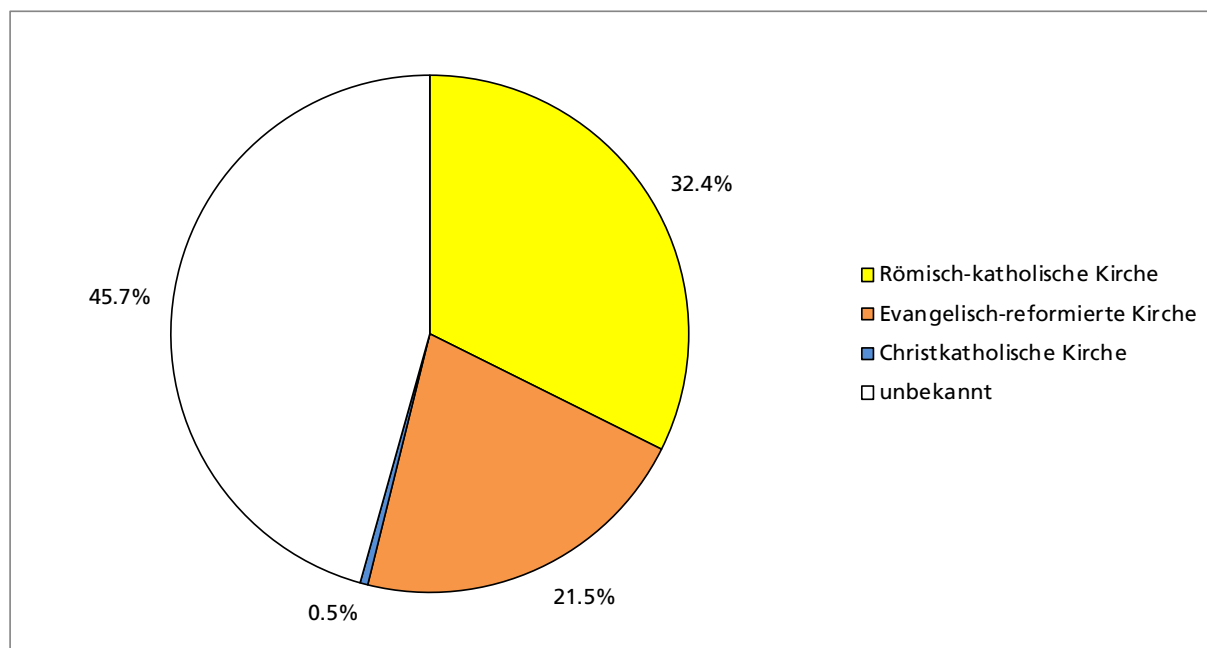


Abbildung 5: Konfessionszugehörigkeit 2017

Von den im Kanton Solothurn anerkannten Konfessionen bleibt die Römisch-katholische Kirche mit 88'357 Seelen (-1,6%) die grösste Gruppe, die Evangelisch-reformierte Kirche folgt mit 58'678 Seelen (-2,2%) an zweiter Stelle. Die Christkatholische Kirche verzeichnet 1'320 Seelen (-1,6%).

7. Hitparade der Vornamen

Das Bundesamt für Statistik wertet im Rahmen der Analyse der natürlichen Bevölkerungsbewegung (BEVNAT) die Vornamen der in der Schweiz geborenen Kinder aus. Die aktuell verfügbaren Ergebnisse stammen aus dem **Jahr 2016**.

Im Kanton Solothurn waren im Jahr 2016 Emma gefolgt von Laura, Mia und Sophia die am häufigsten gewählten Vornamen für Mädchen. Ben und Leon sind Spitzenreiter vor Tim bei den Vornamen der Knaben.

Knaben	2016		Mädchen	2016	
	Rang	Anzahl		Rang	Anzahl
Ben, Leon	1	19	Emma	1	21
			Laura	2	17
Tim	3	14	Mia, Sophia	3	16
Levin, Louis	4	13			
Noah, Liam			Anna	5	13

Tabelle 5: Hitparade der Vornamen 2016 (Bundesamt für Statistik Bfs, BEVNAT)

8. Wohnbevölkerung in den Gemeinden des Kantons

Bevölkerungsbestand per Stichtag 31.12.2017 in den Gemeinden des Kantons Solothurn

Quelle: GERES RREG SO, Definition gem. RRB 2012 / 597 vom 19. März 2012

Gemeinden und Bezirke	Bestand am ...		Veränderung	in Prozent
	31.12.2016	31.12.2017		
Solothurn	16'795	16'824	29	0.17%
Bezirk Solothurn	16'795	16'824	29	0.17%
Balm bei Günsberg	192	193	1	0.52%
Bellach	5'274	5'313	39	0.74%
Bettlach	4'928	4'961	33	0.67%
Feldbrunnen-St.Niklaus	983	976	-7	-0.71%
Flumenthal	965	951	-14	-1.45%
Grenchen	17'089	17'322	233	1.36%
Günsberg	1'192	1'170	-22	-1.85%
Hubersdorf	744	748	4	0.54%
Kammersrohr	30	29	-1	-3.33%
Langendorf	3'744	3'785	41	1.10%
Lommiswil	1'510	1'537	27	1.79%
Oberdorf (SO)	1'697	1'704	7	0.41%
Riedholz	2'307	2'330	23	1.00%
Rüttenen	1'491	1'496	5	0.34%
Selzach	3'404	3'451	47	1.38%
Bezirk Lebern	45'550	45'966	416	0.91%
Biezwil	315	310	-5	-1.59%
Buchegg	2'535	2'551	16	0.63%
Lüsslingen-Nennigkofen	1'069	1'062	-7	-0.65%
Lüterkofen-Ichertswil	784	789	5	0.64%
Lütterswil-Gächliwil	332	328	-4	-1.20%
Messen	1'495	1'497	2	0.13%
Schnottwil	1'084	1'126	42	3.87%
Unterramsern	207	211	4	1.93%
Bezirk Bucheggberg	7'821	7'874	53	0.68%

Bevölkerungsbestand per Stichtag 31.12.2017 in den Gemeinden des Kantons Solothurn

Quelle: Geres RREG SO, Definition gem. RRB 2012 / 597 vom 19. März 2012

Gemeinden und Bezirke	Bestand am ...		Veränderung	in Prozent
	31.12.2016	31.12.2017		
Aeschi (SO)	1'213	1'223	10	0.82%
Biberist	8'415	8'507	92	1.09%
Bolken	590	601	11	1.86%
Deitingen	2'229	2'240	11	0.49%
Derendingen	6'489	6'504	15	0.23%
Drei Höfe	730	734	4	0.55%
Etziken	826	872	46	5.57%
Gerlafingen	5'098	5'180	82	1.61%
Halten	874	872	-2	-0.23%
Horriwil	870	871	1	0.11%
Hüniken	101	126	25	24.75%
Kriegstetten	1'307	1'323	16	1.22%
Lohn-Ammannsegg	2'786	2'808	22	0.79%
Luterbach	3'532	3'522	-10	-0.28%
Obergerlafingen	1'140	1'168	28	2.46%
Oekingen	833	836	3	0.36%
Recherswil	1'937	1'979	42	2.17%
Subingen	3'118	3'191	73	2.34%
Zuchwil	8'906	9'002	96	1.08%
Bezirk Wasseramt	50'994	51'559	565	1.11%
Aedermannsdorf	556	572	16	2.88%
Balsthal	6'127	6'168	41	0.67%
Gänsbrunnen	92	93	1	1.09%
Herbetswil	541	544	3	0.55%
Holderbank (SO)	665	697	32	4.81%
Laupersdorf	1'737	1'750	13	0.75%
Matzendorf	1'327	1'319	-8	-0.60%
Mümliswil-Ramiswil	2'460	2'457	-3	-0.12%
Welschenrohr	1'087	1'112	25	2.30%
Bezirk Thal	14'592	14'712	120	0.82%
Egerkingen	3'502	3'528	26	0.74%
Härkingen	1'560	1'618	58	3.72%
Kestenholz	1'798	1'797	-1	-0.06%
Neuendorf	2'086	2'158	72	3.45%
Niederbuchsiten	1'139	1'179	40	3.51%
Oberbuchsiten	2'163	2'217	54	2.50%
Oensingen	6'296	6'380	84	1.33%
Wolfwil	2'152	2'210	58	2.70%
Bezirk Gäu	20'696	21'087	391	1.89%

Bevölkerungsbestand per Stichtag 31.12.2017 in den Gemeinden des Kantons Solothurn

Quelle: GERES RREG SO, Definition gem. RRB 2012 / 597 vom 19. März 2012

Gemeinden und Bezirke	Bestand am ...		Veränderung	in Prozent
	31.12.2016	31.12.2017		
Boningen	770	759	-11	-1.43%
Däniken	2'780	2'791	11	0.40%
Dulliken	4'919	4'993	74	1.50%
Eppenber-Wöschnau	327	329	2	0.61%
Fulenbach	1'743	1'782	39	2.24%
Gretzenbach	2'702	2'737	35	1.30%
Gunzgen	1'665	1'652	-13	-0.78%
Hägendorf	4'979	5'064	85	1.71%
Kappel (SO)	3'165	3'210	45	1.42%
Olten	18'267	18'465	198	1.08%
Rickenbach (SO)	907	965	58	6.39%
Schönenwerd	4'984	4'930	-54	-1.08%
Starrkirch-Wil	1'713	1'696	-17	-0.99%
Walterswil (SO)	699	707	8	1.14%
Wangen bei Olten	5'102	5'108	6	0.12%
Bezirk Olten	54'722	55'188	466	0.85%
Erlinsbach (SO)	3'461	3'542	81	2.34%
Hauenstein-Ifenthal	311	310	-1	-0.32%
Kienberg	531	515	-16	-3.01%
Lostorf	3'955	3'958	3	0.08%
Niedergösgen	3'858	3'870	12	0.31%
Obergösgen	2'209	2'241	32	1.45%
Rohr (SO)	97	97	0	0.00%
Stüsslingen	1'063	1'065	2	0.19%
Trimbach	6'681	6'715	34	0.51%
Winznau	1'834	1'862	28	1.53%
Wisen (SO)	403	411	8	1.99%
Bezirk Gösgen	24'403	24'586	183	0.75%
Bättwil	1'196	1'179	-17	-1.42%
Büren (SO)	1'015	1'042	27	2.66%
Dornach	6'665	6'736	71	1.07%
Gempen	885	880	-5	-0.56%
Hochwald	1'313	1'308	-5	-0.38%
Hofstetten-Flüh	3'192	3'118	-74	-2.32%
Metzerlen-Mariastein	938	948	10	1.07%
Nuglar-St. Pantaleon	1'505	1'491	-14	-0.93%
Rodersdorf	1'318	1'326	8	0.61%
Seewen	1'025	1'016	-9	-0.88%
Witterswil	1'489	1'500	11	0.74%
Bezirk Dorneck	20'541	20'544	3	0.01%

Bevölkerungsbestand per Stichtag 31.12.2017 in den Gemeinden des Kantons Solothurn

Quelle: GERES RREG SO, Definition gem. RRB 2012 / 597 vom 19. März 2012

Gemeinden und Bezirke	Bestand am ...		Veränderung	in Prozent
	31.12.2016	31.12.2017		
Bärschwil	820	819	-1	-0.12%
Beinwil (SO)	262	274	12	4.58%
Breitenbach	3'867	3'869	2	0.05%
Büsserach	2'255	2'297	42	1.86%
Erschwil	911	927	16	1.76%
Fehren	594	590	-4	-0.67%
Grindel	494	507	13	2.63%
Himmelried	927	926	-1	-0.11%
Kleinlützel	1'261	1'247	-14	-1.11%
Meltingen	663	644	-19	-2.87%
Nunningen	1'892	1'899	7	0.37%
Zullwil	651	676	25	3.84%
Bezirk Thierstein	14'597	14'675	78	0.53%
Bezirke / Kanton	31.12.2016	31.12.2016	Veränderung	
Solothurn	16'795	16'824	29	0.17%
Lebern	45'550	45'966	416	0.91%
Bucheggberg	7'821	7'874	53	0.68%
Wasseramt	50'994	51'559	565	1.11%
Thal	14'592	14'712	120	0.82%
Gäu	20'696	21'087	391	1.89%
Olten	54'722	55'188	466	0.85%
Gösgen	24'403	24'586	183	0.75%
Dorneck	20'541	20'544	3	0.01%
Thierstein	14'597	14'675	78	0.53%
Kanton Solothurn	270'711	273'015	2'304	0.85%

Mutationen berücksichtigt bis 06.03.2018 10:59:59
Solothurn, 07.03.2018 CB

